

Produktname: ELECTROLYTE D2  
Überarbeitet am: 2019-03-27  
Dokument Nr.: M0009

Seite: 1/13  
Druckdatum: 2019-03-27  
SDS-ID: AT-DE/18.2

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

Produktname: ELECTROLYTE D2  
Cat. No.40900032

Verpackungsgrösse: 1 l

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Zur elektrolytischen Vorbereitung metallographischer Proben.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: Struers GmbH - Zweigniederlassung Österreich  
Betriebsgebiet Puch Nord 8  
5412 Puch  
Austria  
Tel:+43 (6245) 70567

Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: DHI  
Fragen an den Inhalt dieser Sicherheitsdatenblatt sind zu richten an:  
struers@struers.dk

### 1.4. Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale Notruf-Telefon: 1 406 43 43.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	2/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP: Flam. Liq. 3;H226  
Skin Corr. 1B;H314  
Eye Dam. 1;H318

### 2.2. Kennzeichnungselemente



Gefahr

Enthält: Phosphorsäure

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt kann den pH-Wert im Wasser beeinflussen und schädliche Wirkungen auf Wasserorganismen haben. Darauf achten, dass Lungenödensymptome (Atemnot) sich bis zu 24 Stunden nach der Exposition entwickeln können. Organische Lösungsmittel können beim Einatmen in den Körper aufgenommen werden und zu permanenten ZNS-Schäden führen.

PBT/vPvB: Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2. Gemische

Das Produkt enthält: Säure und Wasser.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	3/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

CLP:

<u>%:</u>	<u>CAS-Nr.:</u>	<u>EG-Nr.:</u>	<u>REACH</u> <u>Reg.Nr.:</u>	<u>Chemischer Name:</u>	<u>Einstufung:</u>	<u>Anm:</u>
25-50	7664-38-2	231-633-2	-	Phosphorsäure	Skin Corr. 1B;H314	B
15-25	64-17-5	200-578-6	-	Ethanol	Flam. Liq. 2;H225 Eye Irrit. 2;H319	
<5	71-23-8	200-746-9	-	Propan-1-ol	Flam. Liq. 2;H225 Eye Dam. 1;H318 STOT SE 3;H336	
25-50	7732-18-5	231-791-2	-	Wasser	-	
<1	57-13-6	200-315-5	-	Harnstoff	-	

Referenzen: Der vollständige Text für alle Gefahrenhinweisen ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verbrennungen: Betroffene Stelle sofort unter kaltes Wasser halten, dabei nicht festgebrannte Kleidung ausziehen. Krankenwagen rufen. Spülung während des Transportes fortsetzen.

Einatmen: An die frische Luft gehen, ruhig bleiben. Darauf achten, dass Lungenödensymptome (Atemnot) sich bis zu 24 Stunden nach der Exposition entwickeln können. Sofort Krankenwagen rufen.

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung ausziehen und die Haut gründlich mit Wasser abspülen.

Augenkontakt: Sofort mit reichlich Wasser spülen. U.U. Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Krankenwagen rufen. Auf dem Weg zum Krankenhaus das Spülen fortsetzen, Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

Verschlucken: Kontaktieren Sie sofort eine Giftnotrufzentrale/einen Arzt. Spülen Sie Ihren Mund aus. Führen Sie kein Erbrechen herbei. Trinken Sie nichts, ohne zuerst einen Arzt zu konsultieren. Halten Sie diese Anweisungen griffbereit. (\*)

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen: Siehe Abschnitt 11 für weitere Informationen zu Gesundheitsbeeinträchtigungen und Symptomen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe: Symptomatisch behandeln.

Spezialbehandlung:

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	4/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

---

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Zum Löschen alkoholresistenter Schwerschaum, Kohlendioxid, Pulver oder Wasserebel verwenden. Verpackungen, die Wärme ausgesetzt sind, mit Wasser abkühlen und von der Brandstätte entfernen, falls dies ohne Risiko möglich ist.  
Zum Löschen niemals einen Wasserstrahl verwenden, da sich das Feuer dadurch ausbreitet.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdungen: Das Produkt ist entzündlich und kann bei Erhitzen Dämpfe entwickeln, die mit Luft explosive Mischungen bilden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung Wahl von Atemschutzgerät bei Feuer: Die generellen Maßnahmen des für die Brandbekämpfung: Arbeitsplatzes beachten.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung: Einatmung von Dämpfen und Kontakt mit Haut bzw. Augen vermeiden. In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

In Notfällen anzuwendende Verfahren: Keine spezifischen Empfehlungen. In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung: Verschüttetes Produkt mit nicht brennbarem saugfähigem Material aufnehmen.  
Verschüttetes Produkt mit viel Wasser wegspülen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Referenzen: In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten. Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten.

---

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	5/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

---

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung: Einatmen von Dämpfen und Kontakt mit Haut bzw. Augen vermeiden. Regeln für den hygienischen Umgang mit Chemikalien beachten.

Technische Massnahmen: Niemals Wasser zu Säure bzw. Base geben. Beim Verdünnen das Produkt langsam unter Umrühren ins Wasser giessen.

Technische Anforderungen: Örtlich begrenzte Absaugung wird empfohlen. Reichliches Wasser oder Notdusche müssen leicht erreichbar sein. Reichliches Wasser und eine Augenspülflasche müssen leicht erreichbar sein.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Massnahmen bei Lagerung: Regeln für feuergefährliche Flüssigkeiten beobachten. Grössere Mengen und Lagerbestände sind gemäss nationaler Gesetzgebung bzgl. feuergefährlichen Flüssigkeiten u.a.m. aufzubewahren.  
Entflammbarkeitsklasse: BII

Lagerbedingungen: An einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter vor Wärmequellen und hohen Temperaturen schützen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendung(en): Keine Daten vorhanden.

---

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	6/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte am Arbeitsplatz:

<u>CAS-Nr.:</u>	<u>Chemischer Name:</u>	<u>Als:</u>	<u>Grenzwerte:</u>		<u>Art:</u>	<u>Anm.:</u>	<u>Referenz:</u>
64-17-5	Ethanol	-	1000 ppm	1900 mg/m3	TMW	MAK	GKV
		-	2000 ppm	3800 mg/m3	KZW	MAK; 1h	
71-23-8	n-Propanol	-	200 ppm	500 mg/m3	TMW	MAK	GKV
7664-38-2	Phosphorsäure	-		1 mg/m3	TMW	MAK	GKV
		-		2 mg/m3	KZW	MAK; 15min	

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Massnahmen: Für ausreichende Ventilation sorgen. Grenzwerte einhalten und Einatmen von Dämpfen auf ein Mindestmaß beschränken. Örtlich begrenzte Absaugung wird empfohlen. Immer für eine Augenspülflasche am Arbeitsplatz sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung: Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN Normen und in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten von persönlicher Schutzausrüstung gewählt werden.

Atemschutz: Bei unzureichender Ventilation und bei Arbeit von kurzer Dauer ist geeignetes Atemschutzgerät erforderlich. Immer Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter Typ A2/P2 tragen.

Handschutz: Schutzhandschuhe aus Butylgummi oder PE/EVOH-Laminat werden empfohlen. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

Augenschutz: Schutzbrille bzw. Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz: Bei Spritzgefahr immer eine Schürze oder Spezialschutzkleidung tragen.

Umweltexpositionskontrollen: Keine Daten vorhanden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	7/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

---

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<u>Form:</u>	Flüssigkeit.
<u>Farbe:</u>	Farblos.
<u>Geruch:</u>	Geruchfrei.
<u>Geruchsschwelle:</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>pH-Wert:</u>	< 2
<u>Schmelzpunkt:</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Siedepunkt:</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Flammpunkt:</u>	$\geq 23\text{ °C}$ und $\leq 60\text{ °C}$
<u>Verdampfungs- geschwindigkeit:</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Explosionsgrenzen:</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Dampfdruck:</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Dampfdichte:</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Relative Dichte:</u>	1,11
<u>Löslichkeit:</u>	wasserlöslich
<u>Verteilungskoeffizient (n- Octanol/Wasser):</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Selbstentzündungs- temperatur (°C):</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Zersetzungstemperatur (°C):</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Viskosität:</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Explosive Eigenschaften:</u>	Keine Daten vorhanden.
<u>Oxidierende Eigenschaften:</u>	Keine Daten vorhanden.

### 9.2. Sonstige Angaben

<u>Sonstige Angaben:</u>	Flüchtige organische Verbindungen (VOC): 225,3 g/l (berechnet)
--------------------------	--

---

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname: ELECTROLYTE D2  
Überarbeitet am: 2019-03-27  
Dokument Nr.: M0009

Seite: 8/13  
Druckdatum: 2019-03-27  
SDS-ID: AT-DE/18.2

---

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Reaktivität: Keine Daten vorhanden.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Keine Daten vorhanden.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen/Stoffe: Erhitzen. Stark oxidierende Stoffe und starke Basen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien: Keine Daten vorhanden.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Reagiert bei Beimischung von Wasser mit einer Reihe von Metallen und entwickelt Hydrogengas, das explosive Mischungen mit Luft bilden kann.

---



# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	9/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

---

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

<u>Akute Toxizität (Oral):</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Akute Toxizität (Haut):</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Akute Toxizität (Inhalation):</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:</u>	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
<u>Schwere Augenschädigung/-reizung:</u>	Verursacht schwere Augenschäden.
<u>Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Keimzellmutagenität:</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Karzinogenität:</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Reproduktionstoxizität:</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>STOT – Einmalige Exposition:</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>STOT – Wiederholte Exposition:</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Aspirationsgefahr:</u>	Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Einatmen:</u>	Ätzende Dämpfe. Im Laufe 24-36 Stunden kann beim Geschädigten schwere Atemnot auftreten, und möglicherweise bildet sich Wasser in der Lunge (Lungenödem). Dämpfe von organischen Lösungsmitteln verlangsamen die Reaktionen und können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen.
<u>Verschlucken:</u>	Ätzend. Hat selbst in geringen Mengen schwere Schäden zur Folge.
<u>Konkrete Wirkungen:</u>	Bei häufigem Einatmen selbst geringer Konzentrationen können Reizbarkeit, Müdigkeit und Gedächtnisschwäche und nach einiger Zeit eine Dauerschädigung des ZNS, einschließlich des Gehirns auftreten.

---

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	10/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

---

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. Toxizität

Ökotoxizität: Das Produkt kann den pH-Wert im Wasser beeinflussen und schädliche Wirkungen auf Wasserorganismen haben.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Abbaubarkeit: Die Abbaubarkeit des Produkts ist nicht angegeben.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential: Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Keine Daten vorhanden.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT/vPvB: Keine Daten vorhanden.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Keine Daten vorhanden.

Auswirkungen:

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Restmengen: Abfall und Reste laut der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Der Abfall ist als gefährlicher Abfall klassifiziert.

Abfallschlüssel-Nr.: 16 05 08

---

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	11/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

---

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Das Produkt unterliegt den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

### 14.1. UN-Nummer

UN-Nr.: 2920

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger Versandname: CORROSIVE LIQUID, FLAMMABLE, N.O.S. (Phosphoric acid, Ethanol)

Zusätzliche Informationen IMDG:

EmS: F-E, S-C

MFAG: 1

Segregation Group: Alkali

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: 8 (3)

### 14.4. Verpackungsgruppe

PG: II

### 14.5. Umweltgefahren

Meeresschadstoff: Nein.

Umweltgefährdende Nein.

Substanz:

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Keine bekannte.

Vorsichtsmaßnahmen:

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massengutbeförderung: Nicht relevant.

---

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	12/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

---

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Besondere Bestimmungen: Als Hauptregel ist die Arbeit mit diesem Produkt Personen unter 18 Jahren untersagt. Der Benutzer ist in der Ausführung der Arbeit den gefährlichen Eigenschaften dieses Produktes sowie den notwendigen Sicherheitsmassnahmen gründlich zu unterweisen.

Nationale Vorschriften: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (mit Änderungen).  
Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit über Grenzwerte für Arbeitsstoffe und über krebserzeugende Arbeitsstoffe (Grenzwerteverordnung 2011 - GKV 2011), mit Änderungen.  
Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für Jugendliche (KJBG-VO) BGBl. II Nr.436/1998, mit Änderungen.  
Bundesgesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (ArbeitnehmerInnenschutzgesetz - ASchG) BGBl. Nr. 450/1994, mit Änderungen.  
Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, BGBl.Nr. 240/1991, mit Änderungen.  
Abfallverzeichnisverordnung BGBl. II Nr. 570/2003, mit Änderungen.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

CSA-Status: Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

---

# SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	ELECTROLYTE D2	Seite:	13/13
Überarbeitet am:	2019-03-27	Druckdatum:	2019-03-27
Dokument Nr.:	M0009	SDS-ID:	AT-DE/18.2

---

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Der Benutzer ist in der Ausführung der Arbeit zu unterweisen und muss mit dem Inhalt dieses Sicherheitsdatenblattes vertraut sein.

Die folgende Teile sind revidiert worden oder enthalten neue Auskünfte: 4.

Die (\*) geben Änderungen im Vergleich zur vorigen Version an.

Approbiert von DHI.

*Allan Vorup*

Zusätzliche Informationen: Einstufung nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:  
Berechnungsverfahren.  
Die Einstufung als ätzend ist auf den pH-Wert des Produkts basiert.

Wortlaut der  
Gefahrenhinweise:

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

---

Die Auskünfte dieses Sicherheitsdatenblattes gründen auf Auskünfte, die am Datum der Erstellung in unserem Besitz waren und sind unter der Voraussetzung erteilt, dass das Produkt unter den angegebenen Verhältnissen und in Übereinstimmung mit der auf der Verpackung und/oder in relevanter technischer Literatur spezifizierten Verwendungsweise verwendet wird. Jeder andere Gebrauch dieses Produktes, eventuell in Kombination mit anderen Produkten oder Prozessen, geschieht auf eigene Verantwortung des Benutzers.

Ausgearbeitet von DHI - Environment and Toxicology, Agern Allé 5, DK-2970 Hørsholm, Denmark.  
[www.dhigroup.com](http://www.dhigroup.com).

---